



---

## PRESSEINFORMATION

# Gut sichtbar und beleuchtet

## Eine richtig angebrachte Hausnummer kann im Notfall Leben retten

54-jährige Frau zu Hause plötzlich zusammengebrochen, Verdacht auf Herzinfarkt, Fabergasse 17b – die von der Rettungsleitstelle alarmierten Rotkreuz-Rettungskräfte eilen mit Blaulicht und Sirene zum Einsatzort, um das Leben der Frau zu retten. Doch in der Fabergasse angekommen, gerät der Rettungseinsatz ins Stocken: Welches Haus ist Nummer 17b? An einigen Häusern ist gar keine Hausnummer angebracht, bei anderen ist sie versteckt oder zugewachsen. Außerdem folgt die Nummerierung nicht der Reihenfolge der Häuser. Die Rettungskräfte müssen in der Dunkelheit Haus um Haus abklappern, um den genauen Einsatzort zu finden. Wertvolle Minuten vergehen, die für die Patientin verhängnisvoll sein können...

Was wie ein Schreckenszenario klingt, kommt leider immer wieder vor. Und das obwohl es in Deutschland gesetzlich vorgeschrieben ist, an jedem Haus eine Hausnummer anzubringen und der Aufwand hierfür wirklich gering ist. „Insbesondere jetzt in der dunklen Jahreszeit sind gut sichtbare Hausnummern eine große Hilfe für unsere Rettungskräfte. Gerade bei zeitkritischen Erkrankungen wie Herzinfarkt oder Schlaganfall ist keine Zeit, um lange nach dem richtigen Haus zu suchen. Verzögerungen können für den Patienten tödlich ausgehen oder schwere Folgeschäden bedeuten“, betont Rotkreuz-Rettungsdienstleiter Hermann Schramm.

**Ansprechpartner**  
Kurt Stemmer  
Kreisgeschäftsführer

**Telefon** 0861 - 9 89 73 – 21  
**Handy** 0170- 4 83 99 34  
**Telefax** 0861- 9 89 73- 33  
**E-mail** stemmer@kvtraunstein.brk.de  
**Internet** www.brk-traunstein.de

**Bayerisches Rotes Kreuz**  
**Kreisverband Traunstein**  
**Gewerbepark Kaserne 13**  
**83278 Traunstein**

## **Hausnummer richtig anbringen: Von der Straße aus gut sichtbar und beleuchtet**

Indem man die Hausnummer richtig anbringt, erleichtert man die Arbeit der Rettungskräfte im Notfall und erweist sich und seinen Angehörigen auch zugleich selbst einen Dienst, falls man in Zukunft einmal selbst der Patient sein sollte oder einen Notfall in der Familie haben sollte. „Wichtig ist, dass die Hausnummer sowohl bei Tageslicht als auch bei Dunkelheit von der Straße aus gut sichtbar ist. Eine Beleuchtung der Nummer ist im Dunklen sehr hilfreich. Hierfür gibt es mittlerweile einfache und solarbetriebene Beleuchtungssysteme zu erschwinglichen Preisen“, erklärt Schramm. Problematisch sind hingegen dunkle Hausnummern auf dunklem Grund und bei Gärten mit starkem Bewuchs sollte darauf geachtet werden, dass Hecken und Gewächse die Hausnummer nicht in Beschlag nehmen. Auch sollte die Hausnummer nicht höher als 2,50 Meter angebracht werden.

## **Rettungsdienst nach Möglichkeit in Empfang nehmen**

Um dem Rettungsdienst die Suche nach der richtigen Hausnummer zu ersparen, können Angehörige, Nachbarn oder Augenzeugen die Rettungskräfte auch auf der Straße in Empfang nehmen und beispielsweise durch Handzeichen oder Rufen den genauen Einsatzort signalisieren. „Das spart wertvolle Zeit und Mühe, sollte allerdings nur gemacht werden, wenn der Patient dadurch nicht länger alleingelassen wird“, meint Schramm.

(Foto: BRK/TS)

**Ansprechpartner**  
Kurt Stemmer  
Kreisgeschäftsführer

**Telefon** 0861-9 89 73 – 21  
**Handy** 0170- 4 83 99 34  
**Telefax** 0861- 9 89 73- 33  
**E-mail** stemmer@kvtraunstein.brk.de  
**Internet** www.brk-traunstein.de

**Bayerisches Rotes Kreuz**  
**Kreisverband Traunstein**  
**Gewerbepark Kaserne 13**  
**83278 Traunstein**